

Vielfalt, Inklusion und Teilhabe als kommunale Querschnittsthemen

NIKO Online – Veranstaltungsreihe Oktober bis Dezember 2020

Kommunen stehen vor Herausforderungen größer werdender gesellschaftlicher Vielfalt. In den letzten Jahren ist in einigen Kommunen ein Übergang von kommunaler Integrationsarbeit über Strategien der Interkulturellen Öffnung zu vernetzten Diversity - Ansätzen zu beobachten. Welche Herausforderungen sind mit diesen übergreifenden Strategien verbunden? Welche praktischen und auch organisationsbezogenen Strategien werden hierzu in bayerischen Kommunen bereits erfolgreich realisiert?

Neben diesem Themenschwerpunkt thematisieren wir auch zentrale Fragen interkultureller Öffnung (Personaleinstellung und – Entwicklung) und Finanzierung kommunaler Integrationsarbeit - immer wieder eine aktuelle Aufgabe.

Die NIKO - Online - Veranstaltungsreihe 2020 stellt Praxisbeispiele und strategische Ansätze vor und bietet Raum zum Austausch und für Diskussionen mit Fachkolleg*innen aus ganz Bayern in Online - Kleingruppen und Workshop - Formaten.

Zu der Veranstaltungsreihe Konferenz laden wir kommunale Integrationsbeauftragte, -beiräte und weitere Integrationsfachkräfte sowie Gleichstellungsbeauftragte und alle anderen an diesem Querschnittsthema interessierte Verantwortlichen aus kommunalen Verwaltungen in Bayern herzlich ein. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Alle Veranstaltungen finden mit der Online - Plattform ZOOM statt.

Das Projekt **NIKO** – Netzwerk interkulturelle Öffnung Kommunen in Bayern vernetzt und unterstützt bayerische Kommunen und Landkreise bei der Weiterentwicklung ihrer Integrationsarbeit. Schwerpunkte sind Interkulturelle Öffnung, Willkommens- und Anerkennungskultur und kommunales Integrationsmanagement.

NIKO ist ein Teilprojekt im Rahmen von MigraNet – IQ Landesnetzwerk Bayern. Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ (IQ) zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Kontakt

NIKO – Netzwerk interkulturelle Öffnung Kommunen in Bayern

Verband für interkulturelle Arbeit VIA Bayern e.V.

Landwehrstr. 22, 80336 München

Jakob Ruster, Projektleitung: Jakob.ruster@via-bayern.de

Tel. 089-41902726 - Fax: 089-41902727

www.via-bayern.de/niko - www.migranet.org/niko - www.migranet.org - www.netzwerk-iq.de



NIKO Online – Veranstaltungsreihe Oktober bis Dezember 2020 - Übersicht

1) Diversity - Ansätze in Kommunen - zwischen Antidiskriminierung, Modernisierung und Standortfaktor

Do., 8. Oktober, 10:00 – 12:30 Uhr

Andreas Merx, IQ Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, VIA Bayern e.V.

2) Interkulturelle Schulungen in der Kommune - Anforderungen, Herausforderungen und Umsetzung

Mo., 19. Oktober, 13:30 – 16:00 Uhr

Meral Meindl, Interkulturelle und Anti-Rassismus Trainerin, Diversity Managerin

3) Von Interkulturalität zu Diversität - Kommunale Integrationsarbeit aus der Perspektive von Social Justice und Diversity

Do., 22. Oktober, 10:00 – 12:30 Uhr

Diana-Sandrine Kunis, Social Justice Institut München

4) Ein Zeitfenster für Vielfalt - Chancen für die interkulturelle Öffnung der Verwaltung

Do., 12. November, 10:00 – 12:30 Uhr

Prof. Dr. Magdalena Nowicka, Abteilung Integration, DeZIM Institut

Dr. Anne-Kathrin Will, Institut für Europäische Ethnologie, Humboldt-Universität zu Berlin

Susan Javad, Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik, Migration/Integration, Friedrich-Ebert-Stiftung

5) Vielfalt braucht Teilhabe - Integration vor Ort und für alle gestalten

Do., 26. November, 10:00 – 12:30 Uhr

Dr. Doreen Müller, Institut für Diversitätsforschung, Georg-August-Universität Göttingen

6) Zugehörigkeit und Teilhabe in der Kommune - Gemeinsam zu einem „Neuen Wir“

Mo., 30. November 10:00 – 12:30 Uhr

Meral Meindl, Interkulturelle und Anti-Rassismus Trainerin, Diversity Managerin

7) Querschnittsthema Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit - Umsetzung in zwei bayerischen Landkreisen

Mi., 2. Dezember, 10:00 – 12:30 Uhr

Martina Neubauer, Referat für Chancengleichheit und gesellschaftliche Potentiale, Landratsamt München

Gabi Schmid, Zentrum für Chancengleichheit, Landratsamt Kelheim

8) Finanzierung kommunaler Integrationsarbeit - Strategien zur Akquise von Drittmitteln

Mi., 9. Dezember, 10:00 – 12:30 Uhr

Astrid Weber, systemische Beraterin und Supervisorin

9) Vielfalt und Inklusion als Querschnittsthema - Umsetzung in drei bayerischen Städten

Do., 10. Dezember, 10:00 – 12:30 Uhr

Silvia Klein, Büro für Chancengleichheit und Vielfalt der Stadt Erlangen

Martina Mittenhuber, Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle, Stadt Nürnberg

Thomas Stolzenberg, Fachbereich Integration, Inklusion und Senioren, Stadt Würzburg

NIKO Online – Veranstaltungsreihe Oktober bis Dezember 2020 - im Einzelnen

1) Diversity-Ansätze in Kommunen - zwischen Antidiskriminierung, Modernisierung und Standortfaktor

Do., 8. Oktober, 10:00 – 12:30 Uhr

Andreas Merx, IQ Fachstelle Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, VIA Bayern – Verband für Interkulturelle Arbeit e.V.

In den letzten Jahren ist in immer mehr Kommunen ein Übergang von Integrationspolitiken und der Interkulturellen Öffnung zu Diversitätspolitiken und vernetzten Diversity - Ansätzen nach innen zu beobachten. In dem Input werden Grundlagen und Praxisbeispiele von Diversity - Ansätzen verschiedener Kommunen vorgestellt. In interaktiven Austauschforen können diese hinsichtlich der Unterschiede zu bekannten Strategien in der Integrationspolitik und Interkulturellen Öffnung sowie der praktischen Gestaltung und tatsächlichen Wirksamkeit in Ebenen wie Personal, Führung/Verwaltungskultur und Dienstleistungen/Angebote diskutiert und eigene Handlungsoptionen entwickelt werden.

2) Interkulturelle Schulungen in der Kommune - Anforderungen, Herausforderungen und Umsetzung

Mo., 19. Oktober, 13:30 – 16:00 Uhr

Meral Meindl, Interkulturelle und Anti-Rassismus Trainerin, Diversity Managerin

In dem Online - Seminar erfahren Sie welche Anforderungen an interkulturelle Schulungen gestellt werden, wo die Herausforderungen liegen und wie Sie diesen begegnen können. Neben diesen theoretischen Hintergründen erhalten Sie gelungene Umsetzungsbeispiele aus anderen Kommunen an die Hand. Flankiert wird das Online Format mit der Möglichkeit sich mit Kolleg*innen aus anderen Kommunen auszutauschen.

3) Von Interkulturalität zu Diversität - Kommunale Integrationsarbeit aus der Perspektive von Social Justice und Diversity

Do., 22. Oktober, 10:00 – 12:30 Uhr

Diana-Sandrine Kunis, Social Justice Institut München

Interkulturelle Öffnung und Integration sind gesetzte Themenfelder in der kommunalen Integrationsarbeit. Wie werden diese Konzepte mit Leben gefüllt? Gibt es alternative Herangehensweisen in Anbetracht unserer vielschichtigen Gesellschaft? Sie erhalten in diesem Workshop eine Einführung in den Social Justice- und Diversity Ansatz. Wird klassische Integrationsarbeit den Anforderungen einer diskriminierungskritischen Perspektive gerecht? Im offenen Austauschforum gehen wir diesen Fragen nach. Anhand von Beispielen und der Auseinandersetzung mit Identitätspolitik loten wir gemeinsam Handlungsoptionen für Ihren beruflichen Alltag aus.

Sie haben die Möglichkeit eigene Fallbeispiele einzubringen. Bitte skizzieren Sie diese vorab per E-Mail bis zum 19.10. an niko@via-bayern.de

4) Ein Zeitfenster für Vielfalt - Chancen für die interkulturelle Öffnung der Verwaltung

Do., 12. November, 10:00 – 12:30 Uhr

Prof. Dr. Magdalena Nowicka, Abteilung Integration, DeZIM Institut

Dr. Anne-Kathrin Will, Institut für Europäische Ethnologie, Humboldt-Universität zu Berlin

Susan Javad, Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik, Migration/Integration, Friedrich-Ebert-Stiftung

Die Öffentliche Verwaltung steht vor einer Verrentungswelle, bis 2036 wird laut Microzensus die Hälfte der Beschäftigten in den Ruhestand eintreten. Gleichzeitig sind Menschen mit Migrationshintergrund in der öffentlichen Verwaltung bislang stark unterrepräsentiert. Sie stellen knapp ein Viertel der Erwerbsbevölkerung, sind in der öffentlichen Verwaltung aber nur mit etwas mehr als sechs Prozent vertreten. Es öffnet sich also ein Zeitfenster, Stellen für die Zukunft so zu besetzen, dass die öffentliche Verwaltung die Zusammensetzung der Bevölkerung angemessener widerspiegelt. Wie kann die Chance gut genutzt werden? Die Studie "Ein Zeitfenster für Vielfalt. Chancen für die interkulturelle Öffnung der Verwaltung" des DeZIM-Instituts im Auftrag der Friedrich-Ebert-Stiftung aus dem Jahr 2019 wird vorgestellt und mögliche Umsetzungsoptionen und Handlungsschritte in Kommunen gemeinsam diskutiert.

5) Vielfalt braucht Teilhabe - Integration vor Ort und für alle gestalten

Do., 26. November, 10:00 – 12:30 Uhr

Dr. Doreen Müller, Institut für Diversitätsforschung, Georg-August-Universität Göttingen

Noch immer ist die Vorstellung von Integration als Bringschuld von Migrant*innen, die sich an ‚die Kultur‘ der ‚Mehrheitsgesellschaft‘ anpassen müssen, im öffentlichen Diskurs sehr präsent. Doch was kann Integration in einer Gesellschaft bedeuten, deren ‚Mehrheit‘ sich nicht (mehr) so leicht identifizieren lässt und die stattdessen durch große Vielfalt gekennzeichnet ist? Entlang von Dimensionen wie Ethnizität, Religionszugehörigkeit, Geschlecht, Alter oder sozialer Herkunft zeigt sich diese Vielfalt – die gleichzeitig eng mit sozialen Ungleichheitsverhältnissen verknüpft ist. Der Workshop diskutiert Verständnisse von Integration vor dem Hintergrund der Diversitätsdebatte und legt einen Fokus auf die Bedeutung von Teilhabe. Die Teilnehmenden werden eingeladen, sich über das Diversitäts- und Integrationsverständnis, das ihrer Arbeit zugrunde liegt, auszutauschen und damit verbundene Chancen und Herausforderungen für die Praxis zu diskutieren.

6) Zugehörigkeit und Teilhabe in der Kommune - Gemeinsam zu einem „Neuen Wir“

Mo., 30. November 10:00 – 12:30 Uhr

Meral Meindl, Interkulturelle und Anti-Rassismus Trainerin, Diversity Managerin

Im Kontext von Integration und Partizipation stellt sich die Frage, welche Faktoren entscheiden, ob zugewanderte Menschen eine kommunale Identität entwickeln. Die Verbundenheit mit der Kommune und mit dem Wohnort sind eine wichtige Voraussetzung für bürgerschaftliches, soziales und politisches Engagement. Diese Faktoren bedingen sich aber auch gegenseitig. Im Online-Seminar werden Maßnahmen vorgestellt, die sich auf die Entwicklung einer kommunalen Identität bei Zuwander*innen positiv auswirken können. Zusätzlich wird es Raum und Zeit für den kollegialen Austausch geben.

7) Querschnittsthema Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit - Umsetzung in zwei bayerischen Landkreisen

Mi., 2. Dezember, 10:00 – 12:30 Uhr

Martina Neubauer, Referat für Chancengleichheit und gesellschaftliche Potentiale, Landratsamt München
Gabi Schmid, Zentrum für Chancengleichheit, Landratsamt Kelheim

Fokus dieses Workshops ist die Umsetzung des Querschnittsthemas Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit in bayrischen Landkreisen: Dazu werden zwei Modelle für die zielgruppenübergreifende Bündelung von Vielfalts- und Inklusionsstrategien vorgestellt: Das Zentrum für Chancengleichheit im Landratsamt Kelheim und das Referat für Chancengleichheit und gesellschaftliche Potentiale im Landratsamt München. Im Anschluss diskutieren wir gemeinsam die – organisatorische und inhaltliche – Bündelung von Vielfaltsstrategien und die Bezüge zu kommunaler Arbeit im Bereich Migration und Integration in Landkreisen.

8) Finanzierung kommunaler Integrationsarbeit - Strategien zur Akquise von Drittmitteln

Mi., 9. Dezember, 10:00 – 12:30 Uhr

Astrid Weber, systemische Beraterin und Supervisorin

Erfolgreiche kommunale Integrationsarbeit braucht Geld. Gleichzeitig sind Integrationsmanagement und Interkulturelle Öffnung freiwillige Leistungen der Kommunen und haben keine gesetzlich geregelte Finanzierungsgrundlage. Im Workshop erarbeiten wir erfolgreiche Strategien zur Finanzierung kommunaler Integrationsarbeit. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Akquise von Drittmitteln sowie zentralen Aspekten der Antragstellung und Projektdurchführung.

9) Vielfalt und Inklusion als Querschnittsthema - Umsetzung in drei bayerischen Städten

Do., 10. Dezember, 10:00 – 12:30 Uhr

Silvia Klein Büro für Chancengleichheit und Vielfalt der Stadt Erlangen

Martina Mittenhuber, Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg

Thomas Stolzenberg, Fachbereich Integration, Inklusion und Senioren der Stadt Würzburg

Die Umsetzung von Vielfalts- und Inklusionsstrategien als Querschnittsthemen in Städten entwickelt sich immer öfter in Richtung von vernetzten Arbeitsansätzen. Wir stellen Ihnen drei kommunale Stellen vor, die zielgruppenübergreifende Ansätze bündeln: Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt der Stadt Erlangen, die Stabsstelle Menschenrechtsbüro und Frauenbeauftragte der Stadt Nürnberg und den Fachbereich Integration, Inklusion und Senioren der Stadt Würzburg. Im Anschluss diskutieren wir gemeinsam die – organisatorische und inhaltliche – Bündelung von Vielfaltsstrategien und die Bezüge zu kommunaler Arbeit im Bereich Migration und Integration.

Anmeldung zur NIKO Online – Veranstaltungsreihe Oktober bis Dezember 2020

Bitte melden Sie sich bis spätestens **7 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung** (bitte mit dem Online-Formular oder E-Mail) verbindlich und mit Angabe der gewünschten Veranstaltungen bei VIA Bayern an:

[LINK ZUR ONLINE-ANMELDUNG](#)

Mail: niko-anmeldung@via-bayern.de

Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe ist kostenfrei. Falls eine Veranstaltung bereits ausgebucht ist, erhalten Sie von uns Bescheid. Bitte geben Sie bei der Anmeldung folgende Daten an bzw. kopieren diesen Textblock in Ihre Anmeldemail:

Anmeldung zur NIKO Online – Veranstaltungsreihe Oktober bis Dezember 2020

Institution (Kommune / Landkreis / Träger):

Name, Vorname:

Funktion /Abteilung:

Straße, Hausnr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Ihre Zustimmung zur Speicherung Ihrer Adressdaten für Dokumentation gegenüber dem Zuschussgeber und zur Einladung für weitere Veranstaltungen, Ihre Kenntnisnahme unserer Datenschutzerklärung und der Regelung zu Online - Veranstaltungen.

Auswahl der Online - Veranstaltungen an denen Sie teilnehmen:

- 1) 08.10.20: Diversity - Ansätze in Kommunen - zwischen Antidiskriminierung, Modernisierung und Standortfaktor
- 2) 19.10.20: Interkulturelle Schulungen in der Kommune - Anforderungen, Herausforderungen und Umsetzung
- 3) 22.10.20: Von Interkulturalität zu Diversität – Kommunale Integrationsarbeit aus der Perspektive von Social Justice und Diversity
- 4) 12.11.20: Ein Zeitfenster für Vielfalt. Chancen für die interkulturelle Öffnung der Verwaltung
- 5) 26.11.20: Vielfalt braucht Teilhabe. Integration vor Ort und für alle gestalten
- 6) 30.11.20: Zugehörigkeit und Teilhabe in der Kommune - Gemeinsam zu einem „Neuen Wir“
- 7) 02.12.20: Querschnittsthema Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit - Umsetzung in zwei bayerischen Landkreisen
- 8) 09.12.20: Finanzierung kommunaler Integrationsarbeit – Strategien zur Akquise von Drittmitteln
- 9) 10.12.20: Vielfalt und Inklusion als Querschnittsthema - Umsetzung in drei bayerischen Städten

Mit der Anmeldung bestätigen Sie die Teilnahmebedingungen und Regelungen für den Datenschutz für NIKO Online-Seminare in der Anlage. Die Veranstaltung findet online über die Plattform Zoom statt. Für die Teilnahme benötigen Sie keine App und keine Registrierung, sondern können über den Browser teilnehmen. Sie benötigen Webcam und Mikrofon. Den Link für Zoom und weitere Informationen erhalten Sie wenige Tage vor der Veranstaltung. Für technische Fragen und Hilfestellung werden wir 30 Minuten vor Beginn online sein.

Kontakt für Rückmeldungen und Anfragen:

NIKO – Netzwerk interkulturelle Öffnung Kommunen in Bayern

Verband für interkulturelle Arbeit VIA Bayern e.V.

Landwehrstr. 22, 80336 München

www.via-bayern.de/niko - www.migranet.org/niko

Jakob Ruster, Projektleitung:

jakob.ruster@via-bayern.de

Tel. 089 - 419 027 26

Hrachuhi Bostanchyan, Verwaltung:

niko-anmeldung@via-bayern.de

Tel. 089 - 520 332 34

